

chen Compositis gebräuchliche पट् ist wie es scheint gleichbedeutend mit पट् IV, 1, 2, 14 यत्पट्भिर्हस्तेभिश्चक्रमा तनूभिः, 4, 6, 3 पट्भिर्गृध्र्यन्तं मेधयुं न शूरम् V, 5, 8, 7 सुतं सोमं न हस्तिभिरा पट्भिर्धावतं नरा, X, 6, 11, 2 अत्रापयस्मै पट्भिः सं भरन्ति. Vāg. 23, 13 पट्भिश्चतुर्भिरेदगन् (Eine andere Bedeutung dagegen scheint das Wort IV, 1, 2, 12 zu haben, wo es vielleicht für स्पट्भिः steht). X, 4, 7, 5 पट्गृभिः; und öfters पट्बोशं, Fussfessel I, 22, 6, 14. 16. X, 8, 7, 16. Vrh. Ar. VI, 1, 13.

15. X, 6, 11, 3 प्र मातुः प्रतरं गुह्यमिदं कुमारो न वीरुधः सर्पदुर्वीः। सुतं न पक्वमविदुश्चन्तं रिरिद्धांसं रिप उपस्थे अन्तः ॥ Wie ein Kind, das vor der Mutter sich zu verstecken sucht, schlüpft er (Agni) in die dichten Sträucher: man findet ihn wie nach schmackhafter Weide sich umsehend, hinleckend am Schoosse des Erdbodens. Zu sasa, das sicherlich nicht die Bedeutung haben kann, welche J. ihm beilegt, vrgl. IV, 1, 5, 7. — 7, 7. III, 1, 5, 6. I, 10, 1, 3. (V, 2, 7, 4). Ferner सस्यं, सुसस्यः Vāg. 5, 10. D. sucht J.s Erklärung so auszuführen: es fand ihn einer glänzend wie den (zeitweise) schlummernden, leichtsichtbaren (pakvam = abhivjaktam) Blitz. Zu der Bedeutung von W. शुच् vrgl. X, 41.

17. III, 2, 5, 5 गत्त्वहोता पूर्वा अग्ने यज्ञीयान्दिता० «wer o Agni ein alter Priester, opferkundiger selbst als du und mehr als einmal (d.h. in gewohnter, vollkommener Weise) ein am Altare Sitzender und von selbst heilspendend ist, nach dessen Willen u.s.w.» I, 8, 2, 9. — VII, 2, 11, 4. VIII, 4, 4, 25. अथ द्विता I, 19, 6, 3. VIII, 1, 1, 28. IX, 6, 6, 1.

19. VIII, 1, 2, 6 गोभिर्यदोमन्वे अस्मन्मृगं न वा मृगयन्ते। अभित्सरन्ति धेनुभिः। «Wenn andere als wir (den Indra), wie Treiberhaufen einem Wilde nachstellen, mit nährendem Milchtrank zu fangen suchen.» J.s Glosse ist nach D. aufzufassen: wie das Wild die Vrātja (vrgl. Ind. Studien I, 33. 138.) so den Indra die Praisha, die Opferformeln. वा bedeutet aber Haufen, Truppe überhaupt. Vrgl. I, 18, 1, 2. — 4, 8. — 6, 5. IV, 1, 1, 16. X, 10, 11, 2. Ath. II, 1, 1.

V, 7. 2. I, 11, 4, 7.

3. VIII, 8, 8, 10. रमुषम् Part. perf. acc. mit der bekannten